

20. November 2020

Gemeinsame Pressemitteilung >

EnBW und HELLWEG fördern Elektromobilität

Bis zu 80 HELLWEG Bau- und Gartenmärkte erhalten Ultraschnellladestationen

Dortmund/Karlsruhe. Im Rahmen eines gemeinsamen Projekts errichten die EnBW, als Vorreiterin der Elektromobilität und Betreiberin des größten Schnellladenetzes Deutschlands, und HELLWEG an bis zu 80 Bau- und Gartenmärkten Ultraschnellladestationen. Dort können HELLWEG Kund*innen künftig einfach und vor allem schnell ihr E-Auto laden, während sie ihre Einkäufe erledigen. Mit einer Ladeleistung von bis zu 300 Kilowatt ermöglichen diese sogenannten High Power Charger (HPC) je nach Fahrzeug das Laden von Strom für 100 Kilometer Reichweite in nur fünf Minuten. Die EnBW baut deutschlandweit Schnellladeinfrastruktur und erweitert so sukzessive das EnBW HyperNetz – das größte Ladenetz in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Mit HELLWEG ist ein weiterer wichtiger Partner an Bord, um das Ziel der EnBW zu erreichen, 2021 bundesweit 1.000 Standorte mit Hochgeschwindigkeitsladesäulen zu errichten und dann mit einer Netzabdeckung von bis zu 3.000 Schnellladepunkten eine Größe erreichen, die mit großen Tankstellenbetreibern vergleichbar ist. HELLWEG betreibt 90 Bau- und Gartenmärkte in Deutschland, welche durch ihre günstige Lage und das großzügige Parkplatzangebot strategisch wertvolle Standorte für den Erfolg der Elektromobilität darstellen. Schon bis Ende dieses Jahres sollen rund 10 Standorte fertiggestellt werden, weitere werden bereits im Bau sein.

„Um E-Mobilität optimal in den Alltag integrieren zu können, ist die sinnvolle Platzierung von Ladepunkten entscheidend. Das ist nicht nur entlang von Autobahnen ein wichtiger Faktor, sondern auch im urbanen Raum – insbesondere für E-Autofahrer*innen ohne private Lademöglichkeit“, betont Timo Sillober, Chief Sales & Operations Officer der EnBW. „Dabei sind Kooperationen verschiedener Akteure wie HELLWEG und der EnBW ein zentraler Baustein, um die Elektromobilität und damit die Verkehrswende in Deutschland voranzutreiben. Wir freuen uns sehr, dass auch HELLWEG dieses Verständnis teilt.“

Starkes Signal für eine nachhaltige Mobilitätswende

Mit dem gemeinsamen Ausbau der Schnellladeinfrastruktur setzen beide Partner ein klares Signal für eine nachhaltige Mobilitätswende. „Sei es im Hinblick auf unsere Produkte, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter oder die Umwelt – das Thema Nachhaltigkeit ist fest in den Werten von HELLWEG verankert“, erläutert HELLWEG Sprecherin Catherina Tamler. „Wir arbeiten kontinuierlich daran, unsere Bau- und Gartenmärkte umweltfreundlicher zu gestalten und das Serviceangebot zu erweitern. Mit den E-Ladesäulen, die mit 100 Prozent Ökostrom betrieben werden, bieten wir unseren Kunden bald einen weiteren attraktiven und nachhaltigen Service und haben dabei mit der EnBW einen erfahrenen Partner an der Seite.“ Bereits seit vielen Jahren verfolgt HELLWEG bei allen Neubau- sowie Umbauprojekten eine

20. November 2020

Green Building Strategie. So wird in den Bau- und Gartenmärkten unter anderem auf Strom aus Photovoltaik, Geothermie zur Wärmeversorgung, Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung und energieeffiziente LED-Beleuchtung gesetzt. Das schont die Ressourcen und spart jährlich viele Tonnen klimaschädliches Kohlendioxid. Die bevorstehende Ausstattung der HELLWEG Märkte mit EnBW Ladestationen rundet das umweltbewusste Einkaufserlebnis für die Kund*innen ab.

Über HELLWEG

HELLWEG ist ein inhabergeführtes Familienunternehmen. Das Unternehmen wächst überproportional mit einem erfolgreichen Bau- und Gartenmarkt-Filialkonzept und Online Shops. Vom Dortmunder Firmensitz aus werden 97 HELLWEG Märkte in Deutschland und Österreich sowie 53 Bau- und Gartenmärkte des Schwesterunternehmens BayWa Bau & Garten in Süddeutschland betreut und gesteuert. Zur Unternehmensgruppe gehören außerdem die Gartencenter Augsburg mit sieben Standorten in Nordrhein-Westfalen. In der Servicestudie „Baumärkte 2020“ vom Deutschen Institut für Service-Qualität (DISQ) und dem Nachrichtensender n-tv ist HELLWEG erneut als Testsieger mit dem Qualitätsurteil „Sehr gut“ für den exzellenten Kundenservice und die fachkundigen Mitarbeiter ausgezeichnet worden. Das HELLWEG Filialnetz zeichnet sich durch eine hohe Verdichtung und regionale Marktführerschaft aus, mit Schwerpunkten im Rhein-Ruhr-Gebiet und im Berliner Raum. Mit einer durchschnittlichen Verkaufsfläche von circa 8.000 Quadratmetern hat HELLWEG eines der modernsten Filial-Portfolios innerhalb der Branche. Über 90 Prozent der Märkte verfügen über attraktive Gartencenter. HELLWEG beschäftigt rund 4.000 Mitarbeiter, davon 10 Prozent Auszubildende.

Über die EnBW

Die EnBW Energie Baden-Württemberg AG ist mit über 23.000 Mitarbeiter*innen eines der größten Energieunternehmen in Deutschland und Europa und versorgt rund 5,5 Millionen Kund*innen mit Strom, Gas und Wasser sowie mit Energielösungen und energiewirtschaftlichen Dienstleistungen. Im Bereich E-Mobilität hat sich die EnBW in den vergangenen Jahren zu einem der Marktführer entwickelt und deckt als Full-Service-Anbieter mit ihren Tochterunternehmen die komplette Bandbreite ab: von der Stromerzeugung aus erneuerbaren Energiequellen über den Auf- und Ausbau sowie den Betrieb von Ladeinfrastruktur bis zu digitalen Lösungen für Verbraucher*innen. Die Netze BW als unabhängiges EnBW-Tochterunternehmen sorgt darüber hinaus für den sicheren Betrieb von Verteilnetzen.

E-Autofahrer*innen haben mit der mehrfach ausgezeichneten EnBW mobility+ App und Ladekarte Zugang zum EnBW HyperNetz, dem größten Ladenetz in Deutschland, Österreich und der Schweiz (vgl. E-Mobility Excellence Studie) und in Summe zu über 100.000 Ladepunkten in Europa. Überall dort laden EnBW mobility+ Kund*innen zum immer gleichen Preis – fair und jederzeit transparent. Das gilt auch für alle angebundenen Ladestationen anderer Betreiber und im Ausland. Mit diesem Angebot kürte das renommierte Testmagazin „connect“ die EnBW wiederholt zum besten Elektromobilitätsanbieter Deutschlands (Ausgabe 07/2020, Ausgabe 12/2020).

20. November 2020

Kontakte

HELLWEG Die Profi-Baumärkte GmbH & Co. KG

Catherina Tamler
PR / Unternehmenskommunikation

Zeche Oespel 15
44149 Dortmund

Telefon: 0231 96 96-239

E-Mail: pressestelle@hellweg.de

Website: www.hellweg.de

EnBW Energie Baden-Württemberg AG

Heiko Willrett
Pressesprecher Vertrieb & Elektromobilität

Schelmenwasenstraße 15
70567 Stuttgart

Telefon: 0711 289-88232

E-Mail: h.willrett@enbw.com

Website: www.enbw.com

